

ME 451

Medientraining für Krisensituationen

Inhalt und Ziele

Gerade in Krisen und in Ausnahmesituationen ist rasches Reagieren und Kommunizieren erforderlich.

Nach diesem Training wissen die Teilnehmenden, worauf bei der Krisenkommunikation zu achten ist. Sie verstehen es, klassische Fehler zu vermeiden, können den durch den Krisenfall entstandenen Schaden durch strategische Kommunikation gering halten und wissen, wie sachliche und aufklärende Kommunikation funktioniert. Die Erfordernisse für die Krisenkommunikation gem. ONR 49002-3 werden dargelegt, von den Teilnehmenden diskutiert, ausprobiert und anhand konkreter Beispiele geübt.

- Rasche Reaktion in Krisensituationen
- Das erste Statement für die Presse in einer eskalierenden Krise
- Die Pressekonferenz im Rahmen einer Krise
- Social Media: Facebook, Twitter und Co.
- Checklisten

Lernmethode

Interviewsettings für Kamera, Mikrofon, Telefon

Ein Krisenstatement und eine Krisenpressekonferenz werden aufgezeichnet und anhand von Videofeeds analysiert.

Zielgruppe

Führungskräfte, Mitarbeitende in der Öffentlichkeitsarbeit

Trainer

Herr Mag. Martin Voill, MA

Zeit & Ort

Dauer: 2 Tage
Seminarnummer: ME 451
Termin: 27.–28. November 2023
Ort: Schloss Laudon

Organisation

In Verantwortung von: Frau Mag.^a Verena Proksch

Sekretariat: Frau Elisabeth Fröhlich

Über den Trainer

Mag. Martin Voill, MA

Senior-Partner bettertogether KommunikationsAgentur, Lehrbeauftragter; langjähriger Redakteur und Chef vom Dienst bei der Zeit im Bild und der ORF-Parlamentsredaktion, Corona-Krisenstab Gesundheitsministeriums. Arbeitsschwerpunkte:

Argumentationstechniken, Kommunikation in der Krise, Implementierung Krisenmanagement, Trainings, Krisenstabsübungen

m.voill@bettertogether.com